

167555-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi inżynierii projektowej w zakresie inżynierii lądowej i wodnej – Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen

OJ S 49/2026 11/03/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

E-mail: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję lokalną
Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen

Opis: Gegenstand der Vergabe sind sämtliche Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung dieser komplexen wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme.

Identyfikator procedury: a212210c-aed8-41a9-87e7-c495f69952be

Wewnętrzny identyfikator: 2025/3937

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71322000 Usługi inżynierii projektowej w zakresie inżynierii lądowej i wodnej

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

2.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Esslingen (DE113)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZM0N3# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der

ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind. (3) Auswahl für die zweite Stufe Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. 1. Stufe: Zunächst wird geprüft, ob die Bewerbungen den formalen Vorgaben genügen. Unvollständige Bewerbungen, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. 2. Stufe: Anschließend wird beurteilt, ob die Bewerber nach den vorgelegten Angaben, Erklärungen und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheinen, die vergabegegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. 3. Stufe: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen der Bekanntmachung beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuftten Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringend besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. In diesem Zusammenhang wird die besondere Vergleichbarkeit zu den hier ausgeschriebenen Leistungen berücksichtigt. Bewertet werden jeweils die zwei priorisierten Mindestreferenzen hinsichtlich folgender Punkte: Betriebsdauer der SAP-Landschaft Betrieb seit einem Jahr 1 Punkt Betrieb seit zwei Jahren 2 Punkte Betrieb seit drei Jahren 3 Punkte Vergleichbarkeit der Leistungsinhalte des Referenzprojekts: Von den geforderten fünf Grundleistungen (Hosting der SAP-Landschaft in der Private Cloud; Technisches Applikationsmanagement (SAP-Basis-Betrieb) der SAP-Landschaft; Funktionales Applikationsmanagement der SAP-Landschaft; Service Management & Governance für alle Dienstleistungen des Dienstleisters; Transition der Services auf den Dienstleister) deckt die Referenz folgende Grundleistungen ab: Eine Grundleistung 1 Punkt Zwei Grundleistungen 2 Punkte Drei Grundleistungen 3 Punkte Vier Grundleistungen 4 Punkt Fünf Grundleistungen 5 Punkte Auftraggeber Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber/Sektorenauftraggeber 2 Punkte In Summe können daher 20 Punkte erzielt werden. Bei Gleichstand entscheidet das Los.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Dokumenty zamówienia

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen

Opis: Im Rahmen des Projekts "Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen" plant der Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen die umfangreiche Modernisierung und Kapazitätserweiterung der bestehenden kommunalen Abwasserreinigungsanlage am Standort Neckartailfingen. Gegenstand der Vergabe sind sämtliche Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung dieser komplexen wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme. Die Kläranlage Neckartailfingen weist derzeit eine Ausbaugröße von

7.000 EW auf. Durch die Stilllegung der benachbarten Kläranlage Großbettlingen, die künftig über einen neuen Anschlusskanal hydraulisch an die Kläranlage Neckartailfingen angebunden wird, entsteht die Notwendigkeit einer Erweiterung auf ca. 16.000 EW einschließlich einer Optimierung der Reinigungsleistung (Größenklasse 4). Gleichzeitig sollen vorhandene Strukturen soweit möglich weiter genutzt und der Ausbau in mehreren Bauphasen unter Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs realisiert werden. Die bestehende Kläranlage umfasst derzeit insbesondere - Zulaufhebwerk - Regenüberlaufbecken (Durchlaufbecken) - mechanische Reinigung (Rechen, Waschpresse, belüfteter Rundsandfang, Schwimmstofffang) - Belebungsbecken (Carrousel-Becken mit Kreiselbelüftern) - Nachklärung - Hochwasserpumpwerk - Schlammbehandlung (Eindicker, Schlammstapel) - Betriebsgebäude mit EMSR-Technik Auf Grundlage eines Strukturgutachtens (03/2024) wurden in einem Gutachten zur Verfahrenstechnik (12/2025) verschiedene Ausbauszenarien betrachtet, die nun im Zuge der Generalplanung vertieft, bewertet und zur Genehmigungsreife gebracht werden sollen. Ziel ist die Entwicklung einer energieeffizienten, robusten, betriebssicheren und zukunftsfähigen Abwasserbehandlungsanlage. Die Planung umfasst Variantenuntersuchungen, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung und Bauüberwachung bis zur Inbetriebnahme. Besondere Rahmenbedingungen sind: - Schwankende Zulaufsituation inkl. zweier signifikanter Indirekteinleiter - Hochwasser- und Überflutungsschutz - Berücksichtigung zukünftiger gesetzlicher Anforderungen (u. a. KARL) - Einbindung in regionale Schlammbehandlungskonzepte - Weiternutzung geeigneter Bestandsstrukturen - Erweiterung im laufenden Betrieb - Förderfähigkeit des Gesamtvorhabens Mit Blick vorstehender Ausführungen werden umfangreichen Fachdisziplinen benötigt: Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Technische Ausrüstung (Maschinentechnik + EMSR). Hierbei sind die gemäß Leistungsbeschreibung sowie die nach Bedarf des Auftraggebers erforderlichen besonderen Leistungen zu erbringen. Weitere Einzelheiten zum Leistungsumfang der zu erbringenden Leistungen erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Wewnętrzny identyfikator: 2025/3937

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71322000 Usługi inżynierii projektowej w zakresie inżynierii lądowej i wodnej

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

5.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Esslingen (DE113)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Okres obowiązywania: 3 Lata

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Należy podać imiona i nazwiska oraz kwalifikacje zawodowe członków personelu wyznaczonych do realizacji zamówienia: Wymagane w ofercie

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do rejestru handlowego

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen: (1) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 GWB nicht vorliegen, (2) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB, (3) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), (4) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (5) Eigenerklärung zu Russland-Verbindungen

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Nachweis von mindestens einer Referenz über vergleichbaren Planungsleistungen im Bereich von wasserwirtschaftlicher Infrastrukturmaßnahme zur Erweiterung von Kläranlagen im laufenden Betrieb in den letzten 15 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit folgenden Mindestanforderungen: - enthaltene Planungsdisziplinen: o Objektplanung Ingenieurbauwerke - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb - Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzepte für Kläranlagen o TA für Prozess- und Verfahrenstechnik, - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb - Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzepte für Kläranlagen o TA EMSR-Technik, - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen im laufenden Betrieb o Tragwerksplanung - Erweiterung von Kläranlagen (Neubauten, Umbauten Gebäude und Instandsetzung Bauwerke) - Die Planungsleistungen umfassen mind. die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 oder Leistungsphasen 5 bis 8. - Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme beträgt mindestens 1 Mio. EUR netto. - Die Inbetriebnahme muss erfolgt sein. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme darf nicht vor dem 01.01.2011 liegen. Die Referenzanforderung kann entweder durch eine Referenz über die gesamthafte Beauftragung mit mind. allen vorgenannten Planungsdisziplinen nachgewiesen werden oder mit verschiedenen Referenzen über die genannten Einzeldisziplinen, wobei sich diese nicht auf dasselbe Projekt beziehen müssen (kumulierte Referenz). Die Erklärung über Referenzleistungen muss jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Projektansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), - Zeitraum der Leistungserbringung, - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Bauvolumen in EUR netto, - Angabe zum Inbetriebnahmezeitpunkt, - Angabe zu Leistungsumfang, - Ausbaugröße Kläranlage - Beschreibung der Maßnahme, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (je Projekt max. 2 DIN A4 Seiten in Form von Text, Fotos oder Skizzen), - fakultativ: Referenzschreiben des Auftraggebers. Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht erwünscht. Die Referenzen sind von Bergwerksgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei bis fünf grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der (ggf. kumulierten) Mindestreferenz beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Die (ggf. kumulierte) Referenz wird wie folgt bewertet: Kriterium "Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme" - > 1 Mio. EUR netto bis 2 Mio. EUR netto: 1 Punkt - > 2 Mio. EUR netto bis 5 Mio. EUR netto: 2

Punkty - > 5 Mio. EUR netto: 3 Punkty Kryterium "Aktualność"* - Inbetriebnahme vor dem 01.01.2015 1 Punkt - Inbetriebnahme zwischen 01.01.2015 und 31.12.2020: 2 Punkte - Inbetriebnahme nach 31.12.2020: 3 Punkte Kryterium "Planungsumfang"* - 5 LPH in Summe: 1 Punkt - 6 LPH in Summe: 2 Punkte - 7 und mehr LPH in Summe: 3 Punkte Kryterium "Planungsteam/Generalplanung" - Leistungen wurden mittels getrennter Beauftragungen, jedoch im Rahmen desselben Projekts erbracht oder Leistungen wurden mit allen Planungsdisziplinen im Rahmen eines Generalplanerauftrags für dasselbe Projekt erbracht 3 Punkte Kryterium "Ausbaugröße der Kläranlage" - Künftige Ausbaugröße < 10.000 EW oder > 50.000 EW 1 Punkt - Künftige Ausbaugröße 20.000 EW - 50.000 EW 2 Punkte - Künftige Ausbaugröße 10.000-20.000 EW 3 Punkte *) Sofern eine aus einzelnen Planungsdisziplinen kumulierte Referenz vorgelegt wird, die sich auf unterschiedliche Projekte bezieht, wird für die Bewertung jeweils das Projekt mit dem geringsten Bauvolumen, das Projekt mit dem geringsten Planungsumfang sowie das Projekt mit der frühesten Inbetriebnahme berücksichtigt. Es können somit im Rahmen der Bewerberauswahl max. 15 Punkte erzielt werden. Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet ggf. das Los.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 15,00

Kryterium: Średni roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen im Zusammenhang mit Kläranlagen).

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników

Opis kryterium selekcji: Erklärung, aus der die durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. EUR 5.000.000 für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Honorar

Opis: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 400

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Konzept zur Herangehensweise

Opis: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 300

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Personalkonzept inkl. Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Opis: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 300

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 31/03/2026 23:59:59 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia**Warunki zgłoszenia:**

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 10/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy niektóre brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Warunki dotyczące realizacji zamówienia: siehe Vergabeunterlagen

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: nie

Stosowane będą płatności elektroniczne: nie

5.1.15. Techniki**Umowa ramowa:**

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informacje o terminach odwołania: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

Numer rejestracyjny: t:+49 7024 4055-0

Miejscowość: Wendlingen am Neckar

Kod pocztowy: 73240

Podpodział krajowy (NUTS): Esslingen (DE113)

Kraj: Niemcy

E-mail: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Telefon: +4971186040678

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Numer rejestracyjny: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Adres pocztowy: Stresemannstr. 79

Miejscowość: Stuttgart

Kod pocztowy: 70191

Podpodział krajowy (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Kraj: Niemcy

E-mail: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Telefon: +4971186040678

Adres strony internetowej: <http://www.menoldbezler.de>

Role tej organizacji:

Podmiot świadczący usługi w zakresie zamówień

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numer rejestracyjny: 08-A9866-40

Adres pocztowy: Kapellenstr. 17

Miejscowość: Karlsruhe

Kod pocztowy: 76137

Podpodział krajowy (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Faks: +49 721926-3985

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0004

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: bf5cfb28-451c-4a0a-b887-c9629402e89c - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 10/03/2026 12:24:23 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski,
czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 167555-2026

Numer wydania Dz.U. S: 49/2026

Data publikacji: 11/03/2026